

1 Einleitung	1
1.1 Ausgangslage	1
1.2 Zielsetzungen und Forschungsfragen	5
1.3 Einbettung in die Kasseler <i>Qualitätsoffensive Lehrerbildung</i>	8
1.4 Aufbau der Arbeit	9
 Teil I Theoretische Grundlagen	
2 Unterrichtsplanung in der professionellen Lehramtsausbildung ...	17
2.1 Professionalisierung im Lehrer:innenberuf	18
2.2 Zur Bedeutung der Unterrichtsplanung im Lehrer:innenberuf	31
2.3 Begriffsbestimmung <i>Unterrichtsplanungskompetenz</i>	36
2.4 Aktuelle Befund- und Problemlage zur Unterrichtsplanung	46
2.5 Desiderate	59
3 Reflexion im Mittelpunkt von Unterrichtsplanung, reflexiver E-Portfolioarbeit und (meta-)kognitiven Prompts	63
3.1 Reflexion im Mittelpunkt der Unterrichtsplanung	64
3.1.1 Unterrichtsplanung im Kontext von Reflexion	65
3.1.2 Bedeutung der Reflexionstiefe für die Unterrichtsplanung	72
3.1.3 Gelingensbedingungen reflexiver Prozesse	79
3.2 Reflexion im Mittelpunkt der E-Portfolioarbeit	84
3.2.1 Reflexive E-Portfolioarbeit	85
3.2.2 Chancen digitaler Portfolioarbeit	92

3.2.3	Kriterien zur erfolgreichen Implementierung des E-Portfolios in Lehrangebote	95
3.3	Reflexion im Mittelpunkt (meta-)kognitiver Prompts	99
3.3.1	Zentrale Erkenntnisse über (meta-)kognitive Prompts	100
3.3.2	(Meta-)Kognitive Prompts als intervenierende Lernstrategie	107
3.3.3	Theoriegeleitete Entwicklung fachdidaktischer Prompts	114
3.4	Abgeleitete Gestaltungskriterien zur Förderung wirtschaftsdidaktischer Unterrichtsplanungskompetenz auf Basis der Diskursfelder <i>Unterrichtsplanung, Reflexion, E-Portfolio und Prompts</i>	141
4	Die reflexive E-Portfolio-Lehr-/Lernumgebung	145
Teil II Forschungsdesign und Ergebnisse		
5	Qualitatives Experiment – eine qualitativ orientierte Vergleichsstudie	163
5.1	Forschungsziele und -fragen der eigenen Untersuchung	164
5.2	Qualitatives Experiment	170
5.2.1	Definition <i>qualitatives Experiment</i>	172
5.2.2	Methodologie des <i>qualitativen Experiments</i>	178
5.2.3	Handlungsstrategien und Techniken des qualitativen Experimentes	184
5.3	Erhebung: Schriftlicher Vignettentest	189
5.3.1	Vignetten-Tests	190
5.3.2	Stichprobe und Ablauf der Untersuchung	199
5.4	Auswertung: Qualitative Inhaltsanalyse	203
5.4.1	Methodologische Grundlagen der <i>qualitativen Inhaltsanalyse</i>	204
5.4.2	Deduktive Auswertung: Strukturierende Inhaltsanalyse	211
5.4.3	Anwendung des Kategoriensystems	230
5.4.4	Induktive Auswertung: zusammenfassende Inhaltsanalyse	237
6	Ergebnisse	241
6.1	Wirtschaftsdidaktische Unterrichtsplanungskompetenz	243

6.1.1	Kognitives Planungsvorgehen	244
6.1.2	Reflexionstiefe des kognitiven Planungsvorgehens	263
6.1.3	Vorläufige Gesamteinschätzung der Reflexions- und Unterrichtsplanungskompetenz	267
6.1.4	Abschließende Beurteilung der Kompetenzentwicklungen	272
6.2	Gemeinsamkeiten im Planungsvorgehen in zwei deduktiv gebildeten Clustern	311
6.2.1	Cluster 1: Positive Kompetenzentwicklung	312
6.2.2	Cluster 2: Negative Kompetenzentwicklung	320
6.3	Gemeinsamkeiten im Planungsvorgehen in drei induktiv gebildeten Clustern	326
6.3.1	Cluster 3: Beginn der Unterrichtsplanung	327
6.3.2	Cluster 4: Stellenwert der Unterrichtsplanung	332
6.3.3	Cluster 5: Planungshilfen	338
7	Beantwortung der Forschungsfragen	347
7.1	Wirtschaftsdidaktische Unterrichtsplanungskompetenz (<i>FS 1</i>)	348
7.2	Reflexionskompetenz (<i>FS 2</i>)	358
7.3	Qualitatives Experiment (<i>FS 3</i>)	361
7.4	Zusammenfassung der Ergebnisse	366
Teil III Fazit		
8	Kritische Auseinandersetzung mit der eigenen Studie	371
8.1	Ziele der Arbeit – Ein Rückblick	371
8.2	Kritische Reflexion der vorliegenden Arbeit	373
9	Fazit und Ausblick	383
Literaturverzeichnis		389